Ressort: Politik

Regierungskoalition sieht Euro-Zone für Zypern-Pleite gewappnet

Berlin, 20.03.2013, 07:13 Uhr

GDN - Die Euro-Zone ist nach Einschätzung der Regierungskoalition in Berlin für eine drohende Staatspleite Zyperns gewappnet. "Wir haben wenig zu verlieren. Sollte der zyprische Staat insolvent werden, beginnen wir mit der Absicherung der übrigen 16 Euro-Staaten vor einem Ansteckungseffekt", sagte Unionsfraktionsvize Michael Meister der "Rheinischen Post".

"Voraussetzung für ein Hilfspaket der EU ist, dass die zyprische Seite knapp sieben Milliarden Euro zur Rettung beisteuert. Ein Nachgeben der Euro-Gruppe wird es hier nicht geben", sagte Meister, der in der CDU/CSU-Fraktion die Strategie zur Euro-Rettung koordiniert. Zypern wäre das erste Mitglied des Währungsraums, bei dem es die Euro-Staaten tatsächlich auf den Staatsbankrott ankommen ließen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-10221/regierungskoalition-sieht-euro-zone-fuer-zypern-pleite-gewappnet.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619